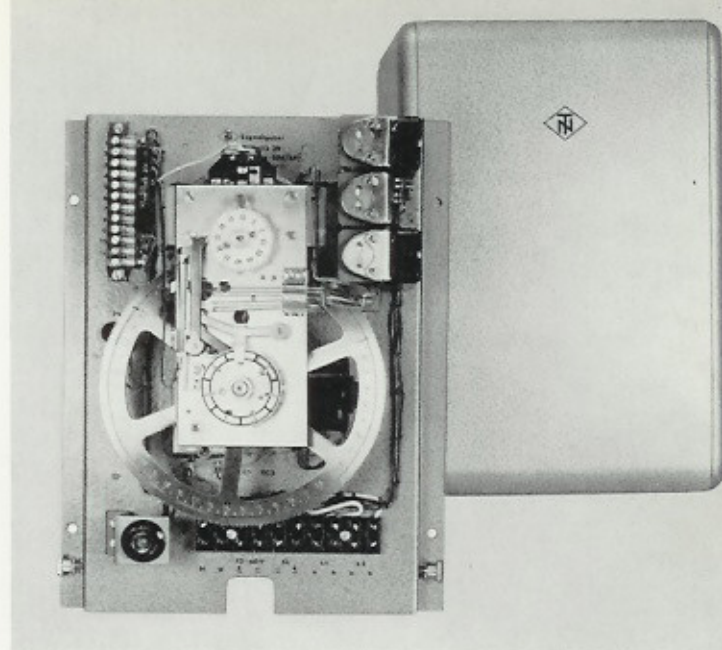


SIGNALGEBER

steuern Signalgeräte, z. B. Hupen, Wecker oder Sirenen, wobei die Zeitabstände und die Einschalt-dauer eingestellt werden können.

Signalgeber werden in Uhrenanlagen eingesetzt, die von einer Hauptuhr mit $\frac{1}{4}$ -Sekunden-Pendel oder einer Uhrenzentrale gesteuert werden, falls Signalgabe erforderlich ist.

Bei Signalhauptuhren mit $\frac{3}{4}$ -Sekunden-Pendel dienen sie zur Erweiterung des Signalprogramms.



- Minuten-Impulsspannung:** 12/24/36/48/60 Volt umschaltbar
- Betriebsspannung:** 12/24/36/48/60 Volt Gleich- oder Wechselstrom umschaltbar
- Belastbarkeit der Signalkontakte:** 44 W bei Gleichspannung (max. 60 Volt)
440 VA bei Wechselspannung

Signalgeber, bestehend aus Signaleinrichtung, Antriebswerk und Relaiseinrichtung in Stahlblechgehäuse in graugrüner Hammerschlaglackierung für Wandmontage; Antrieb des Signalgebers durch ein gepoltes Nebenuhrwerk, das von polwechselnden Minutenimpulsen einer Hauptuhr wie eine Nebenuhr fortgeschaltet wird.

Die Signalzeiten sind auf einem Signalrad je nach Type in Abständen von 5 Minuten oder 2 und 3 Minuten abwechselnd einstellbar. Die Signaldauer ist zwischen 5 und 30 Sekunden regulierbar. Die Signalkontakte sind an besondere Anschlußklemmen geführt, so daß die Signalspeisespannung unabhängig von der Betriebsspannung gewählt werden kann.

Höhe	Breite	Tiefe	Gewicht ca.
280 mm	210 mm	130 mm	3,8 kg

Bestell-Nr.	Signalabstand	Stromkreise *	Tages-Ausschaltung	Programm-Umschaltung	Signalprogramme	
					12 Std.	24 Std.
04. 1328. 0000	5 : 5	I	ohne	ohne	—	1
04. 1329. 0000	5 : 5	I	mit I an gleichen	ohne	—	1
		II	mit I Tagen	ohne	—	1
		oder I	mit I an gleichen	mit	—	2
		II	mit I Tagen	ohne	—	1
04. 1330. 0000	5 : 5	I	mit	mit	—	2
04. 1329. 0001	2 : 3 oder 3 : 2	I	mit I an gleichen	ohne	1	—
		II	mit I Tagen	ohne	1	—
		oder I	mit I an gleichen	mit	2	—
		II	mit I Tagen	ohne	1	—
04. 1330. 0001	2 : 3 oder 3 : 2	I	mit	ohne	—	1
		oder I	mit	mit	2	—

* I Stromkreis eins
II Stromkreis zwei

Änderungen vorbehalten